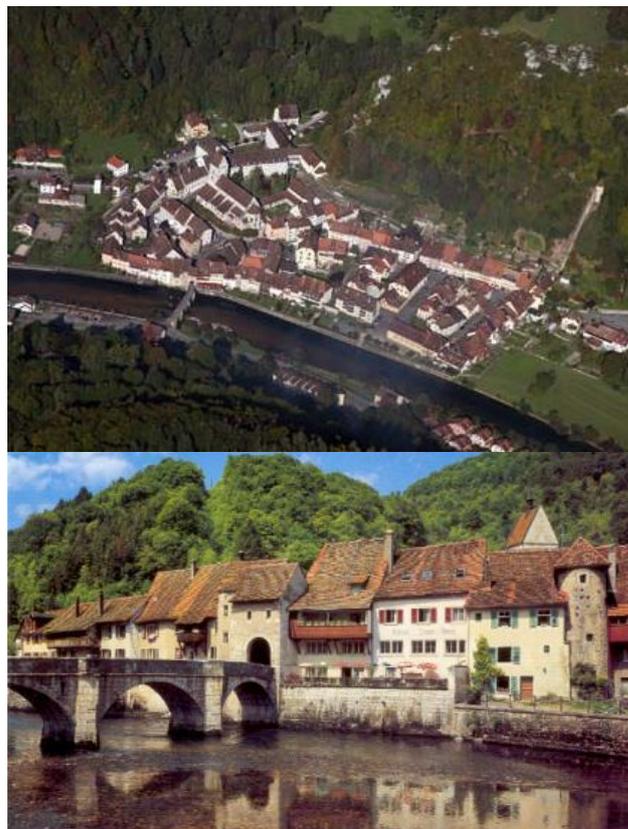


**Samstag, 6. Juni 2009 (Nachmittagsexkursion):
St. Ursanne: Städtchen und Stiftskirche**

Den Reiz von Saint-Ursanne macht die Lage am Doubs zwischen bewaldeten Jurahöhen aus. Das Stadtbild wird durch Bürgerhäuser aus dem 14.-16. Jh. geprägt. Bedeutend ist die romanische Stiftskirche mit Krypta (12.-14. Jh.). Ihr Südportal (um 1200) im Stil der burgundischen Romanik gehört zu den bedeutendsten Portalen der Schweiz. Der heutige Turm wurde 1442 neu erbaut. Bergseitig schliesst an die Kirche der frühgotische Kreuzgang (14. Jh.). In der ehemaligen Pfarrkirche Saint-Pierre liegen Sarkophage aus der Zeit des Hochmittelalters.

Das Städtchen besitzt drei Stadttore: Porte Saint-Pierre, Porte Saint-Paul (Porte de Porrentruy) und Porte Saint-Jean bei der Brücke. In der Halle des Hôtel de Ville (1825, Stadthaus) sind das gotische Kreuzrippengewölbe und Rundpfeiler erhalten.

Saint-Ursanne liegt dort, wo wohl kurz nach 600 der Eremit Ursicinus (Gefährte des Kolumban), gewirkt hatte. Mönche gründeten über seinem Grab ein Kloster (gegen 850 erstmals erwähnt). Im 11. Jh. wurde eine neue Abtei errichtet, während die alte Klosterkirche zur Pfarrkirche umgewandelt wurde. 1139 wird der Ort als *Sancti Ursicini* erwähnt. Im 12. Jh. wurde die Abtei in ein Chorherrenstift umgewandelt, das ab 1210 dem Fürstbistum Basel unterstand und das gesamte Gebiet des Clos du Doubs umfasste. Das um das Kloster entstandene Städtchen erhielt 1338 Marktrechte.



Die Führerin, Frau Vindret-Meier, ist den Burgenfreunden von Exkursionen in die Ajoie bekannt.

- Abfahrt** 12.37 Uhr ab Bahnhof SBB, 13.40 Uhr Ankunft in St. Ursanne an (hält überall)
Besammlng 14.00 Uhr in St. Ursanne vor der Stiftskirche (Südportal)
Führung Frau Liliane Vindret-Meier, Dauer ca. 2 Stunden (Führung auf deutsch)
Beitrag Fr 20,00 (Bezahlung während Ausflug)
Besonderes **Billet/Versicherung:** Sache der Teilnehmenden. Führung: bei jedem Wetter. **Mindestteilnahme:** 6 Personen. **Weg** Bahnhof – Städtchen: ca. 1 km, 80 m Anstieg
Rückkehr jeweils xx.16 ab und yy.22 an (direkter Zug; hält überall)
oder xx.40 ab und yy.53 an (umsteigen in Courgenay und Delémont)
Anmeldung Ch. Matt, Ahornstr. 11, 4127 Birsfelden (Tel. P: 061 31 31 0 31, G: 061 267 23 62, Fax G: 061 267 23 76). – Mail: christoph.matt@burgenfreunde.ch

↓ Hier abtrennen ↓

Anmeldung St. Ursanne

Name: -----

Anzahl Personen: -----

Telefon: -----